



Foto: pixabay.com (Public Domain CC0)

Wohnungseinbrüche: die Polizei braucht Ihre Mithilfe

Seit Jahren steigt die Zahl der Wohnungseinbrüche in Deutschland stetig an. Und auch dieses Jahr dürfte sich dieser Trend fortsetzen. Auch unsere Gemeinde findet keine Ruhe vor den organisierten Banden. Diebe und Räuber sind immer schwerer zu ermitteln und zu fassen. Die Polizei ist auf eine aufmerksame Nachbarschaft angewiesen, um Wohnungseinbrüche verhindern bzw. aufklären zu können. Bitte achten Sie in Ihrem Wohngebiet auf verdächtige Personen und Fahrzeuge. Oftmals fahren diese sehr langsam, um alles genau auskundschaften zu können. Notieren Sie sich Fahrzeugkennzeichen (auch bei ausländischen Kennzeichen), Fahrzeugtyp und -farbe. Wenn möglich beschreiben Sie die Insassen so genau wie möglich (Alter, Aussehen, Kleidung).

Bitte teilen Sie der Polizei verdächtige Beobachtungen so schnell wie möglich mit!

Notruf-Nummer: 110

Hinweistelefon: 0731/1880

Fragen zum Einbruchschutz : 0731/188-1444

Grundstücke gesucht

Die Gemeinde sucht für Tauschzwecke land- oder forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke auf den Gemarkungen Burgrieden, Rot und Bühl.

Kontakt:

Gemeindeverwaltung

Burgrieden, Rathausplatz 2,

Josef Pfaff, Tel. 971911,

E-Mail josef.pfaff@burgrieden.de

Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Josef Pfaff</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Rot</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
Steuern, Gebühren <i>Gabi Fritz</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolin Biet</i>	07392 9719 -23

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Augenärztlicher Notdienst	0180 1929350
Zahnärztlicher Notdienst	01805 911610
Krankentransporte	19222
Allgemeiner Notdienst	
Kliniken Landkreis Biberach – Kreisklinik Biberach	
Sa, So und FT 08-22 Uhr	
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach	
Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Polizei Laupheim	96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Nachbarschaftshilfe	10727
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Josef Pfaff
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Stockach
Druck und Verlag: Primo-Verlag, Anton Stähle,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon 07771 93 17-11, Telefax 07771 93 17 40
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: http://www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 23. Januar

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichäcker in Rot
geöffnet
20.00 Uhr Generalversammlung Musikverein Rot im
Vereinsheim FV Rot

Donnerstag, 28. Januar

Müllabfuhr
14.00 - 17.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden

Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung in Burgrieden

Am Montag, 25. Januar 2016 findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Burgrieden eine Gemeinderatssitzung statt. Für den öffentlichen Teil ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Beratung über den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
- Umnutzung von Schulräumen für die Kleinkindbetreuung:
Beschluss zur Realisierung von zwei Kinderkrippengruppen
- Beauftragung eines Statikers für den Neubau des Feuerwehrhauses
- Bausachen:
 - Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage
Im Stellwinkel 26, Flst. 569/42, Gem. Burgrieden
Befreiung vom Bebauungsplan „Stellwinkel“
 - Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage
Im Stellwinkel 25, Flst. 569/32, Gem. Burgrieden
Befreiung vom Bebauungsplan „Stellwinkel“
 - Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
Errichtung eines Wohnhauses mit Garage
Im Stellwinkel 27, Flst. 569/30, Gem. Burgrieden
Befreiung vom Bebauungsplan „Stellwinkel“
 - Baugenehmigungsverfahren
Neubau Einfamilienhaus mit 2 Stellplätzen in vorhandener Garage
Kapellenstraße 16, Flst. 232/7, Gem. Bühl
 - Baugenehmigungsverfahren
Neubau Zweifamilienhaus mit Doppelgarage
Burgstraße 24, Flst. 569/40, Gem. Burgrieden
Befreiung vom Bebauungsplan „Stellwinkel“
 - Bauvoranfrage
Neubau eines Badehauses
Bizäneweg 10, Flst. 95, Gem. Burgrieden
- Verschiedenes
- Bürgerfragestunde

Hierzu ist jedermann sehr herzlich eingeladen.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Josef Pfaff, Bürgermeister

Vorverlegung Annahmeschluss Mitteilungsblatt

In KW 5 (Erscheinungstag 05.02.2016) wird der Annahmeschluss für Vereinsnachrichten im Mitteilungsblatt auf **Montag, 01.02.2016, 16.00 Uhr vorverlegt**.
Wir bitten um Beachtung.

Neues VHS-Programm

Das neue Programmheft der VHS liegt im Rathaus zur Abholung bereit.

Gutscheinkarten für Landesfamilienpass 2016 ab sofort erhältlich

Die Gutscheinkarten 2016 für den Landesfamilienpass können ab sofort beim Bürgermeisteramt Burgrieden, Bürgerbüro, abgeholt werden. Bitte bringen Sie dafür Ihren Landesfamilienpass mit. Die Gutscheine gelten für die im Landesfamilienpass aufgeführten Personen.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die

- mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit einem kindergeldberechtigten, schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
- SGB II- oder kinderschulungsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Asylb-LG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Weitere Bekanntmachungen

Regierungspräsident Dr. Jörg Schmidt Gastredner Landrat lädt zum Neujahrs- und Bürgerempfang

Landrat Dr. Heiko Schmid lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum traditionellen Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises am Donnerstag, 21. Januar 2016, um 19 Uhr in den Kursaal Bad Buchau ein.

Nachdem der Neujahrsempfang 2015 ganz im Zeichen der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit stand, ist der Schwerpunkt in diesem Jahr die kommunale Selbstverwaltung in den Städten und Gemeinden. „Die kommunale Selbstverwaltung ist im Grundgesetz sowie der Landesverfassung verankert. Dies unterstreicht die herausragende Stellung der Kommunen in unserer staatlichen Ordnung. Um sich die Wichtigkeit und Bedeutung von Städten und Gemeinden wieder einmal bewusst zu machen wurden zum diesjährigen Neujahrsempfang alle Gemeinderäte sowie Ortsvorsteher der Kreisgemeinden und Ortschaften persönlich eingeladen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Passend zu den persönlich eingeladenen Gästen ist in diesem Jahr Regierungspräsident Dr. Jörg Schmidt Gastredner. Er wird in seiner Ansprache auf die kommunale Selbstverwaltung als Garant für Erfolg, Bürgernähe und Entwicklung eingehen. Die Stadtkapelle Bad Buchau sorgt für die musikalische Umrahmung des Programms.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen nach Bad Buchau zu kommen. Einlass ist ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das Programm findet ein Stehempfang statt.

Die Präventionsleistungen der Deutschen Rentenversicherung beugen chronischen Krankheiten vor und helfen im Berufsleben zu bleiben

Vorbeugen statt krank werden

Bislang wissen nur wenige Menschen von den Möglichkeiten, die die Deutsche Rentenversicherung für gesundheitlich belastete Menschen bereithält: Präventionsleistungen können verhindern, dass eine chronische Krankheit da entsteht, wo schon eine gesundheitliche Belastung vorliegt. So kann man schon frühzeitig eine Minderung der Erwerbsfähigkeit abwenden. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet je nach Problem das passende Angebot: „Betsi“ (**B**eschäftigungsfähigkeit **t**eilhabeorientiert **s**ichern) bei physischen Beschwerden wie beispielsweise Rückenprobleme oder Übergewicht sowie „Balance Plus“ für psychosomatische Leiden. Die Präventionsleistungen finden in enger Zusammenarbeit mit den Betrieben statt. Sie können von den Betriebs- oder Werksärzten genauso wie von Hausärzten eingeleitet werden. In der Regel bestehen diese Präventionsangebote aus einer kurzen stationären Phase mit anschließender berufsbegleitender ambulanter Phase in Wohnortnähe, die bis zu drei Monate dauern kann. Dabei profitieren nicht nur die Versicherten, also die Arbeitnehmer, von den vorbeugenden Gesundheitsprogrammen: Für die Arbeitgeber machen sich sinkende Krankheitszeiten im Betrieb und die höhere Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter bemerkbar. Interessierte Arbeitgeber können sich direkt an die Firmenberaterin Frau Margit Nagel wenden. Telefon 0731 92041-270, Fax 0731 92041-191 oder per E-Mail: margit.nagel@drv-bw.de. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge erhalten Sie in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Der Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V. setzt sich im gesamten Landkreis für die Anliegen der Kindertagespflege ein. Ziel ist es, ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen in der Kindertagespflege zu schaffen und Tagespflegepersonen auszubilden.

Die neue Kursbroschüre 2016 des Tagesmütter- und Elternvereins im Landkreis Biberach e.V. liegt im Rathaus aus.

Aktuelle Informationen für Fahrgäste 4 Monate fahren, 3 Monate zahlen

Mit dem DING Schnupper-Ticket haben Sie von Februar bis Mai 2016 freie Fahrt auf Ihrer Strecke. Und schonen dabei die Umwelt. Und Ihre Nerven. Aber vor allem Ihren Geldbeutel, denn einen Monat gibt's geschenkt!

Das Probier-Abo kommt schwabenmäßig günstig daher: Sie fahren zwar vier Monate, bezahlen aber nur drei Monatskarten!

Wenn Sie am Ende Ihrer persönlichen Probierphase zum Ergebnis kommen: „Ich will weiter günstig und bequem fahren“, dann besorgen Sie sich einfach eine richtige Abo-Jahreskarte. Dafür bedanken wir uns bei Ihnen mit einer Prämie im Wert von 25 Euro!

Für Ein- und Umsteiger

Das Schnupper-Ticket ist ein Angebot an alle, die noch keine Jahreskarte haben, aber regelmäßig fahren. Also für Nutzer von Wochen oder Monatskarten. Aber auch für Pendler, die noch nie in Bus oder Bahn gesessen sind. Hier kommt Ihre ideale Möglichkeit, einzusteigen!

So geht's zum Schnupperticket

1. Bestellschein (im Faltblatt oder unter www.ding.eu) ausfüllen
2. und vom 15.01. bis 13.2. 2016 bei einem der teilnehmenden KundenCenter abgeben:

- SWU KundenCenter traffiti, Neue Str. 79, Ulm
(0731 166 2177 | traffiti@swu.de)
- Bayer-Reisen, Max-Planck-Str. 2, Ehingen
(07391 707060 | info@bayer-reisen.de)
- SWBC Biberach, Freiburger Str. 6, Biberach
(07351 30250 150 | info@swbc.de)

3. Drei Monatskarten bar bezahlen und Schnupperticket für Februar bis Mai 2016 mitnehmen (bei traffiti auch mit EC-Karte).

Bitte beachten:

Das Angebot ist für Berufspendler reserviert – für Auszubildende und Schüler gibt es die Schülermonatskarte. Nicht genutzte Schnupper-Tickets können nicht erstattet werden.

Fahrpläne & Preise: www.ding.eu

Zur Fasnet: Polizei sorgt für Sicherheit und appelliert an Vernunft /

Das neue Jahr hat kaum begonnen, da steht schon die fünfte Jahreszeit vor der Tür. Obwohl diese auch 2016 wieder sehr kurz ist sind in den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen, Heidenheim und in Ulm viele Fasnetsveranstaltungen geplant. Damit Sie sicher hin und heim kommen, gibt das Polizeipräsidium Ulm Tipps:

„Die Polizei begleitet die Fasnetsveranstaltungen aufmerksam und mit merklich mehr Polizeibeamten“, verspricht Polizeivizepräsident Hubertus Högerle. Sie Sorge auf diese Weise für Sicherheit. Dennoch könne sich im Umfeld einzelner Besucher eine kritische Situation entwickeln. „Seien Sie deshalb stets aufmerksam. Meiden Sie Situationen, die zu Konflikten führen können. Und meiden Sie die Nähe von Personen oder Gruppe, die erkennbar provozieren. Das ist keine Feigheit, sondern Vernunft“, rät der erfahrene Polizist weiter.

Sollten Menschen Hilfe brauchen, sollen Zeugen helfen, ohne sich selbst zu gefährden. „Fordern Sie andere zur Mithilfe auf. Kümmern Sie sich um das Opfer. Rufen Sie sofort die Polizei (Notruf 110).

Merken Sie sich Merkmale des Täters. Stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung“, ist hier der Rat der Polizei. Wichtig sei der Polizei dabei in jedem Fall, dass sie verständigt wird. Dass Opfer und Zeugen von Straftaten sich melden. Manche Opfer glauben, dass eine Strafanzeige „nichts bringt“. Das treffe nur dann zu, wenn die Anzeige nicht erstattet wird. Wenn die Polizei nicht informiert wird, könne sie nicht reagieren. Die Polizei werde sonst aber konsequent einschreiten und Täter verfolgen. Ihnen drohen Strafanzeigen, Bußgelder oder der Gewahrsam. Diejenigen, die schon in den Vorjahren wegen Gewalt aufgefallen sind, müssen mit Hausbesuchen rechnen. Denn die Polizei steht im Kontakt mit den Bürgermeisterämtern. Die prüfen, ob im Einzelfall ein Aufenthaltsverbot verhängt wird. Dann darf diese Person bestimmte Bereiche, etwa die Fasnetsveranstaltungen, nicht betreten. Damit hat die Polizei schon in den vergangenen Jahren gute Erfahrungen gemacht.

Feiern ist für viele auch mit dem Konsum von Alkohol verbunden. Da sich Alkohol und Autofahren nicht gut vertragen rät das Polizeipräsidium Ulm, feiern und fahren klar zu trennen. Schließlich ist Alkohol immer noch eine der Hauptunfallursachen.

Um Alkoholunfälle mit verletzten oder gar getöteten Menschen möglichst zu verhindern und das Problembewusstsein in der Bevölkerung zu stärken führt die Polizei auch in diesem Jahr verstärkt Kontrollen durch. Wer sich dennoch unter Alkoholeinfluss ans Steuer setzt riskiert hohe Strafen, Punkte und ein Fahrverbot oder sogar den Verlust des Führerscheins. Wer unter Alkoholeinfluss einen Unfall verursacht begeht eine Straftat und muss mit

einer Gefängnisstrafe rechnen. Dafür reicht auch schon ein kleiner Sachschaden.

Ein häufiger Irrglaube ist, dass einem unterhalb der 0,5-Promille-Grenze nichts passieren kann. Dies ist nicht richtig.

Für Fahranfänger unter 21 Jahren gilt eine 0,0 Promille Grenze. Auch sonst sind ab 0,5 Promille zwar sehr empfindliche Strafen sicher, allerdings reichen auch 0,3 Promille unter Umständen aus um den Führerschein zu verlieren. Nämlich dann, wenn der Fahrer ein Verhalten zeigt, welches auf seine Fahruntüchtigkeit schließen lässt. Und dieser Wert ist schnell erreicht.

Das Polizeipräsidium Ulm rät daher: „Kümmern Sie sich bereits im Vorfeld um die Frage, wie der Heimweg bewältigt wird. Hierfür sind besonders Bahn, Bus und Taxi geeignet.“ Der gleiche Rat-schlag gelte auch für den nächsten Morgen. Restalkohol im Körper kann dann immer noch zur Fahruntüchtigkeit führen.

Die Polizei appelliert hier an die Vernunft: „Respektieren Sie die Grenzen. Helfen Sie mit, dass auch diese Fasnet sicher wird und der Frohsinn der fünften Jahreszeit allen erhalten bleibt“, rät sie.

2. bis 4. Februar 2016

Akademietage beschäftigen sich mit dem Thema Natur

Vom 2. bis 4. Februar 2016 finden die Akademietage des Landkreises Biberach im großen Hörsaal der Hochschule Biberach statt. Zum 21. Mal bieten sie die Möglichkeit der universitären Weiterbildung. Das diesjährige Thema der Weiterbildungstage lautet „Natur“. Namhafte Dozenten beleuchten das Themengebiet aus philosophischer, biologischer und historisch-evolutionärer Sicht sowie aus der Perspektive des Umweltschutzes.

An den drei Akademietagen finden täglich zwei Veranstaltungen, jeweils von 9.30 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im großen Hörsaal in der Hochschule Biberach statt. Eine Broschüre mit Kurzzusammenfassungen der einzelnen Vorträge kann im Landratsamt Biberach unter den Telefonnummern 07351 52-6342 oder 52-6111 oder per E-Mail an nadine.ziesel@biberach.de und bei den Gemeindeverwaltungen angefordert werden. Alle Informationen und den Anmeldebogen gibt es auch im Internet unter www.biberach.de/akademietage2016.html.

Zum Inhalt

Am ersten Akademietag am 2. Februar spricht Herr Prof. Dr. rer. nat. habil. Phil. Hans Werner Ingensiep am Vormittag zum Thema „Überbegriff Natur – eine Betrachtung aus philosophischer Sicht“ und erläutert philosophische Quellen und aktuelle Kontroversen. Am Nachmittag geht er in seinem Vortrag „Naturbegriffe in den Biowissenschaften“ auf historische Wurzeln und aktuelle Kontroversen ein.

Die Vortragsreihe wird am zweiten Akademietag (3. Februar) am Vormittag mit dem Vortrag „Natur, Landschaft und Wildnis – Einheit, Vielfalt oder doch Kultur?“ von Dipl. Ing. Heinrich Spanier fortgeführt. Am Nachmittag referiert Dr. Andreas Möller über „Das grüne Gewissen: Über Natur, Technik, mediale Bilder“.

Am dritten Akademietag (4. Februar) gibt Prof. Dr. Gerhard Berz einen Einblick in „Naturkatastrophen und Klimawandel“. Er wirft dabei die Frage auf, was uns droht und wie wir vorsorgen sollten. Am Nachmittag zeigt Prof. Dr. Markus Weiler mit „Natürliche Wasserressourcen Oberschwaben im Klima- und Landnutzungswandel“ die möglichen Veränderungen in unserer nächsten Umgebung auf.

Winter fordert Autofahrer

Nebel, Schnee und Kälte hinterlassen auf den Fahrzeugen oft einen Eispanzer. So sieht man Fahrer, die durch ein kleines Guckloch in der zugefrorenen Scheibe erraten wollen, wohin es geht. Weil das viel zu gefährlich ist, verlangt die Straßenverkehrsordnung rundum freie Sicht. Sonst drohen bei einem Unfall neben einem Verwarnungsgeld auch zivilrechtliche Forderungen. Ein Tipp: Das mühselige Freikratzen kann man sich meist sparen, wenn die Scheiben abgedeckt werden.

Auch die Schneeberge auf dem Fahrzeug müssen vor der Fahrt entfernt werden. Sonst verwandelt der Fahrtwind die weiße Pracht in ein Schneegestöber. Der Fahrer oder auch andere haben dann keine freie Sicht. Brocken von Eis und Schnee können sich lösen und zu gefährlichen Geschossen oder Hindernissen werden. Insbesondere in Kurven, beim Bremsen oder bei schneller Fahrt.

Zur Grundausrüstung gehören neben Eiskratzer und Schneebesen auch Wischwasser mit ausreichend Frostschutz. Mit diesen Helfern sind diese Gefahren schnell gebannt. Auch Enteiser leisten gute Dienste. Für eine gute Sicht sorgt neben den freien Scheiben auch eine intakte Beleuchtung. Diese sollte regelmäßig geprüft und von Schmutz befreit werden.

Die Polizei rät stets mit Licht zu fahren. Denn gut beleuchtete Fahrzeuge sind besser zu erkennen. Beachten Sie, dass automatische Lichtschalter, die dem Fahrer das Ein- und Ausschalten des Fahrlichts in der Dämmerung oder im Tunnel ersparen, auch ihre Tücken haben. Sie sind nicht darauf programmiert, bei Nebel oder Schnee für optimale Sicherheit zu sorgen. Die Sensoren reagieren auf Helligkeitsunterschiede, nicht aber auf Nebel, starken Regen oder Schnee an sich. Tagfahrleuchten reichen bei diesen widrigen Verhältnissen nicht aus. So ist der Griff zum Lichtschalter ein Muss. Auch die Nebelschlussleuchte muss von Hand eingeschaltet werden. Allerdings ist das nur bei Nebel mit Sichtweiten unter 50 Metern erlaubt. Auch Nebelscheinwerfer dürfen nur dann eingeschaltet werden, wenn Nebel, Schnee oder Regen die Sicht erheblich behindern. Ihre Leuchtkraft blendet leicht andere, darum sollen sie rechtzeitig wieder ausgeschaltet werden.

Nebel täuscht die Wahrnehmung und mindert die Sicht. Wer sicher an sein Ziel kommen will, passt daher seine Geschwindigkeit den widrigen Umständen an und plant von vornherein mehr Zeit ein. Als Faustregel gilt: Die Geschwindigkeit in km/h soll nicht mehr als die Sichtweite in Metern betragen. Zur besseren Einschätzung helfen Leitpfosten neben der Straße. Die sind normalerweise außerorts 50 Meter voneinander entfernt.

Glatte Straßen erkennt man oft erst sehr spät. Vorausschauendes Fahren und eine angepasste Geschwindigkeit bewahren vor Unfällen. Denn bei Glätte ist der Bremsweg um ein Vielfaches länger. Gerade deshalb ist es wichtig die richtigen Reifen montiert zu haben. Winterreifen oder M+S-Reifen (sog. Matsch- und Schneereifen) sorgen schon bei niedrigen Plusgraden für einen besseren Halt. Sie verdrängen durch ihre weichere Gummimischung Regen, Matsch und Schnee besser. Empfohlen wird eine Profiltiefe von mindestens vier Millimetern. Außerdem sollte der Reifen nicht älter als 6 Jahre sein. Aber auch der beste Reifen hilft nichts, wenn man sich überschätzt und zu schnell auf winterlichen Straßen unterwegs ist.

Wer zu Fuß unterwegs ist, sollte auffällige, am besten reflektierende Kleidung tragen. Um entgegenkommende Fahrzeuge besser zu erkennen und notfalls auszuweichen, empfiehlt es sich außerorts am linken Fahrbahnrand zu gehen. Rechnen Sie dennoch damit, dass Autofahrer Sie erst spät erkennen. Auch hier gilt Vorsicht ist besser als Nachsicht.

Wer mit den Gefahren rechnet, die Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt sowie sich und sein Fahrzeug richtig ausstattet, kommt gewiss besser ans Ziel.

Sind Sie und Ihr Fahrzeug gut für den Winter gewappnet?

Weitere Informationen rund um das Thema Verkehr gibt's auch im Internet unter: www.gib-acht-im-verkehr.de

Kurse beim FbF

In nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Excel 2010 – Aufbaukurs, ab 16.02.2016, 5 Abende

Inhalt des Kurses: Weitergehende Formeln und Funktionen (auch SVERWEIS und Pivot-Tabellen), Diagramme erzeugen und bearbeiten, Formularerstellung, Was-wäre-wenn-Analysen, Verknüpfen von Daten, (weitere Inhalte auf unserer Homepage) Kosten: 83 €

Office 2010 – Kurz und knackig!, ab 23.02.2016, 5 Abende

Inhalt des Kurses: Einstieg in die Version Office 2010: Word 2010 (2 Termine),

Excel 2012 (2 Termine), PowerPoint 2010 (1 Termin), Wo finde ich in der Version..?, Wie richte ich eine Seite ein? (weitere Inhalte auf unserer Homepage) Kosten: 77 €

Word 2010 - Grundkurs, ab 24.02.2016, 4 Abende

Inhalt des Kurses: Grundlagen und Besonderheiten der Textverarbeitung mit Word 2010, Seite einrichten, Rechtschreibprüfung, Formatieren, Tabulator, Tabellen, Spalten, Silbentrennung, (weitere Inhalte auf unserer Homepage)

Kosten: 66 €

AutoCAD 2012 Grundkurs, ab 15.02.2016, 10 Termine

Inhalt des Kurses: AutoCAD Arbeitsumgebung kennenlernen, Entwurfseinstellungen und Hilfestellungen für Neueinsteiger, Anzeigesteuerung durch ZOOM und PAN, (weitere Inhalte auf unserer Homepage), Kosten: 300 €

Physyolates – Physiotherapie – Yoga – Pilates ab 16.02.2016, 4 Abende

Inhalt des Kurses: Der physyolatische Mix besteht aus Stabilisations-, Kraft-, Beweglichkeit-, Gleichgewichts-, Koordinations-, Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen. (weitere Inhalte auf unserer Homepage), Kosten 40 €

Basiskurs Excel 2013 ab 16.02.2016, 6 Abende an der Kilian-von-Steiner-

Schule in Laupheim,

Inhalt des Kurses: Erste Schritte mit Excel, Tabellenaufbau und -gestaltung, Funktionen, Diagramme erstellen und gestalten, Kosten 90 €

Weitere Auskunft und Anmeldung bei der Geschäftsstelle des FbF, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223 oder 346-212 oder nähere Einzelheiten über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de

Der Wintersternhimmel

Vortrag & Beobachtungsabend im Planetarium

In seiner Vortragsreihe „Sterne über Oberschwaben“ stellt Herbert Kiesle am 20. Januar ab 20.45 Uhr im Laupheimer Planetarium den Wintersternhimmel vor.

Hell strahlend dominiert derzeit Jupiter das Firmament, das mit seinen markanten Wintersternbildern eine prächtige Kulisse abgibt. Wie man sich im Sternengewirr zurecht findet und welche interessanten Objekte darin sonst noch zu finden sind, erläutert Kiesles Vortrag. Auch auf Publikumsfragen wird ausführlich eingegangen.

Der Referent weist zudem auf die Beobachtungsmöglichkeiten und astronomischen Besonderheiten des weiteren Jahres 2016 hin, beispielsweise auf den seltenen Merkurdurchgang vor der Sonnenscheibe am 9. Mai. Auch ein Planetenreigen bietet im ersten Halbjahr einige Höhepunkte. Nacheinander stehen im März Jupiter, im Mai Mars und im Juni Saturn in Opposition, das heißt der Sonne genau gegenüber und damit in optimaler Beobachtungsposition.

Nach den Erläuterungen im Planetarium ist bei klarem Wetter die Sternwarte geöffnet, um mit den Teleskopen die winterlichen Sternbilder zu erkunden.

INFO: Karten für den Vortrag und die Planetariumsprogramme können im Internet unter www.planetarium-laupheim.de und telefonisch unter der Nummer 07392/91059 vorbestellt werden. Vorführzeiten der Sternshows laut Spielplan im Internet.

Sozialstation Laupheim-Schwendi Es gibt noch freie Plätze...Kinästhetik – Grundkurs - Bewegen statt Heben

Entlastung für pflegende Angehörige und Interessierte

Die Sozialstation Laupheim - Schwendi bietet in Zusammenarbeit mit der Kinästhetiktrainerin Kerstin Dewald einen Kinästhetik Kurs an.

Sie lernen ihren Körper und ihre Bewegungen so einzusetzen, dass sie bei der Pflege weniger Kraftaufwand ausüben und gleichzeitig pflegebedürftige Personen gesundheitsfördernd in ihrer Bewegung unterstützen können (ohne Heben und Tragen). Der Kurs beginnt am Dienstag den 02.02.16, von 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr mit einer Einführungs- und Informationsveranstaltung. Hier entscheiden Sie, ob Sie den gesamten Kurs (insgesamt 6 Abende) besuchen möchten. Weitere Termine sind dann der 16.02.16 / 23.02.16 / 08.03.16 / 12.04.16 / 26.04.16 / 03.05.16 jeweils von 18:00–21:00 Uhr

Die Kurskosten übernimmt die Krankenkasse, die Teilnehmer zahlen lediglich einen Eigenanteil von 25€ für die Arbeitsunterlagen und Zertifikat. Dieser Betrag geht direkt an „Kinästhetik Deutschland“

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens 26. Januar 2016 bei der Sozialstation Laupheim unter der Tel. Nr. 07392 – 16 91 10 an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Kurs findet im Hospitalstübli, Marktplatz 11, in Laupheim statt

Agentur macht den Bewerbungsmappencheck

Nicht nur arbeitslose Menschen bewerben sich. Manche möchten die Arbeitsstelle wechseln oder den Wiedereinstieg nach einer Familien-oder Pflegepause angehen. Ab 2016 bietet die Arbeitsagentur –für alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht arbeitsuchend oder arbeitslos gemeldet sind - einen neuen kostenlosen Service an: Jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr können Arbeitsplatz wie auch Ausbildungsplatzsuchende mit ihrer ausgedruckten Bewerbungsmappe ins Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ) kommen und ihre Unterlagen von geschulten Vermittlungsfachkräften prüfen lassen. „Wir verstehen uns als Vermittlungs- und Beratungsagentur für alle Bürger. Mit diesem neuen Serviceangebot bieten wir unsere Fachkenntnisse als Arbeitsmarktspezialisten für Jedermann an. Schließlich betrifft das Thema 'Bewerbung' nicht nur Arbeitslose und Ausbildungssuchende“, erklärt Peter Rasmussen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm.

Im BiZ in der Ulmer Wichernstraße wird der sogenannte Bewerbungsmappencheck erstmalig am Donnerstag, 28. Januar angeboten. Die Geschäftsstelle Biberach, in der Waldseer Str. 34, bietet diesen neuen Service ebenfalls an. Dort ab dem 28. Januar alle 14 Tage zwischen 16 und 18 Uhr.

Das Serviceangebot ist neu konzipiert und richtet sich vor allem an die Menschen, die nicht durch die Arbeitsagentur oder das Jobcenter vermittlerisch betreut werden.

„Es ist ein unbürokratisches Angebot für alle Menschen in der Region“, so Rasmussen.

Übrigens: Wer daheim keine Möglichkeit hat Bewerbungsunterlagen zu erstellen, dem stehen dafür im BiZ während der Öffnungszeiten moderne Computer und Farbdrucker zur Verfügung.

Einladung zur Jahreshauptversammlung:

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt herzlich zu seiner 16. Jahreshauptversammlung am Freitag, den 29. Januar 2016, im „Kurzentrum“ in Bad Buchau ein. Wir beginnen um 9:30 Uhr mit einem Imbiss.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung**
Gerhard Glaser, Vorsitzender
- 2. Vorstellung Geschäftsbericht**
Niklas Kreeb, Geschäftsführer
- 3. Bericht der Landfrauen**
Elfriede Elser, Vorsitzende
- 4. Grußworte der Gäste**
„Der Ländliche Raum vor neuen Herausforderungen“
Es spricht: Regierungspräsident Dr. Jörg Schmidt
Regierungspräsidium Tübingen
- 5. Ehrungen**
- 6. Aussprache, Wünsche, Anträge und Verschiedenes**
- 7. Schlusswort**
Hubert Hopp, Erster stellvertretender Vorsitzender

Die Veranstaltung wird von der Schülerkapelle musikalisch umrahmt und endet um ca. 12:30 Uhr

Action, Fun und Meer! – Das Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen

Ein umfangreiches Programm mit mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland bietet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. in den diesjährigen Sommerferien an.

Für Kinder und Jugendliche gibt es viele Angebote wie Zeltlager und Strandfreizeiten, bei denen Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch Abenteuer- und Sportfreizeiten wie Surfcamps, Actioncamps, Kanutouren und ein Segeltörn. Das außergewöhnlichste Angebot ist das Delfincamp auf den Azoren. Hier können die Teilnehmenden zu freilebenden Delfinen ins Wasser und diese hautnah erleben. Darüber hinaus beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuer begleitet, die mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung dafür sorgen, dass die Freizeiten zu unvergesslichen Erlebnissen werden.

Wer in den Faschingsferien in den Schnee möchte, hat außerdem noch die Möglichkeit sich für Ski- und Snowboardfreizeiten anzumelden.

Die Programmbroschüre kann ab sofort telefonisch unter (0711) 945 729 111 oder auf www.jugendwerk24.de bestellt werden. Auf der Homepage gibt es zudem weitere Informationen zu allen Freizeiten. Finanziell schwächer gestellte Haushalte können Zuschüsse erhalten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne.

Informationen

Museum Villa Rot

MUSEUM
VILLA
ROT

Neujahrsmatinee mit dem Atrium Quartett im Museum Villa Rot

Zum Auftakt des Konzertjahres 2016 ist am Sonntag, 24. Januar um 11 Uhr das Atrium Quartett zu einer Neujahrsmatinee zu Gast im Kammermusiksaal des Museums Villa Rot.

Das Atrium Quartett wird gleichermaßen von Publikum und Presse gefeiert als ein dynamisches und charismatisches Ensemble. Das Quartett ist Gewinner zweier renommierter internationaler Streichquartett-Wettbewerbe und erhielt den 1. Preis und Publikumspreis beim London International String Quartet Competition sowie den Grand Prix, den Preis für die beste Interpretation des zeitgenössischen Werkes und den Zusatzpreis beim Internationalen Streichquartett-Wettbewerb in Bordeaux.

Gegründet wurde das Ensemble im Jahr 2000 an der Musikhochschule in St. Petersburg auf Anregung von Prof. Joseph Levinson, dem Cellisten des Tanejew Quartettes. Das Atrium Quartett erhielt Unterricht von Mitgliedern des Alban Berg Quartetts, Danel Quartetts und Vermeer String Quartetts und studierte an der Niederländischen Streichquartettakademie in Amsterdam bei Stefan Metz, dem Gründer und Cellisten des Orlando Quartetts.

Konzertreisen führten das Atrium Quartett neben Auftritten in Russland bisher u.a. nach Großbritannien, in die Niederlande und die Schweiz, nach Spanien, Italien, Dänemark, Frankreich, Ungarn, Brasilien, in die USA und nach Japan. In Deutschland war das Ensemble bei namhaften Veranstaltungen wie u.a. dem Beethovenfestival Bonn, Heidelberger Frühling, Schleswig-Holstein Musikfestival, den Musikfestspielen Mecklenburg-Vorpommern, Schwetzingen Festspielen sowie in den Musikzentren Berlin, Hamburg und München zu Gast. In Frankreich konzertierte das Atrium Quartett bei zahlreichen der großen Festivals und in bekannten Kammermusikreihen.

Bei ihrem bereits zweiten Auftritt im Museum Villa Rot präsentiert das Ensemble **Ludwig van Beethovens** Streichquartett Nr. 2 G-Dur op. 18/2, **Mieczyslaw Weinbergs** Streichquartett Nr. 8 op. 66 sowie **Peter Tschaikowskis** Streichquartett Nr. 1 D-Dur op. 11.

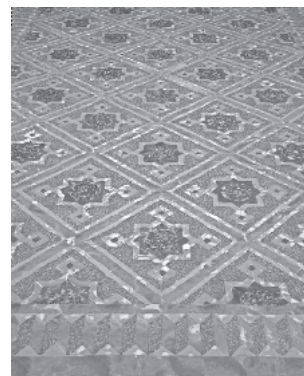
Kartenbestellungen werden gerne telefonisch unter **07392-8335** entgegen genommen. Restkarten sind nach Verfügbarkeit auch an der Tageskasse im Museum Villa Rot erhältlich.



Ausstellungsführung und Kunstfrühstück im Museum Villa Rot

Am Sonntag, 24. Januar um 14 Uhr führt die Künstlerin und Kunstvermittlerin Patricija Gilyte durch die aktuelle Ausstellung Fleischeslust. Zum letzten Kunstfrühstück begrüßt die Museumsleiterin Dr. Stefanie Dathe dann am Dienstag, 26. Januar um 9.30 Uhr alle Interessierten. Nach einer Ausstellungsführung erwartet die Besucher ein ausgiebiges Frühstücksbuffet im Museumscafé.

Fleisch ist ein ganz besonderer Stoff. Ob in der Kunst, im Film, den Massenmedien oder im Lebensmittelangebot der Supermärkte: Überall treffen wir heute auf dieses organische Material aus Muskel-, Fett- und Bindegewebe, seine veredelten Formen und kulturellen Inszenierungen. Zwischen Stillleben-Tradition und Tabubruch, Kadaver und lebendigem Leib, ästhetisch inszenierter Moral und gewaltsamer Manie, dunkler Phantasmagorie und grellem Faszinosum ist das Fleisch zu einer zentralen Ikone der Moderne geworden. Trotz aller Überpräsenz bleibt die diskursive Auseinandersetzung mit dem Thema Fleisch einem gesellschaftlichen Tabu unterworfen.



Wim Delvoye verbindet die Darstellung ästhetischer Gegensätze, in der er Dekorative mit vertrauten Alltagsfunktionen vereint und die gängigen Wertesysteme unserer Konsumgesellschaft provokativ hinterfragt. Für seine Bildserie *Marble Floor* setzte er Wurstscheiben wie Intersien zur illusionistischen Imitation von Bodenmustern ein. Die Faszination für Teppichdesign und das Ornamentale dienen ihm seit seinem Studium als Quelle seines künstlerischen Schaffens.

Um eine telefonische Anmeldung für das Kunstfrühstück (Eintritt 18 €) unter 07392-8335 oder per mail an info@villa-rot.de wird gebeten.

Ortsgeschehen

Freiwillige Feuerwehr Burgrieden



Nächste Übung (Gesamtübung)

Die **erste** Übung im neuen Jahr findet **für die Einsatzabteilung mit Tagalarmgruppe, die Jugendfeuerwehr und die Altersabteilung am Freitag, 22.01.** ab **19:00 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus in Burgrieden statt.

Narrenzunft Burgrieden



23.01.2016 Dämmerumzug Öpfingen Abfahrt um 15:00 Uhr Rottalhalle

24.01.2016 Umzug Schemmerhofen Abfahrt um 12:00 Uhr Rottalhalle

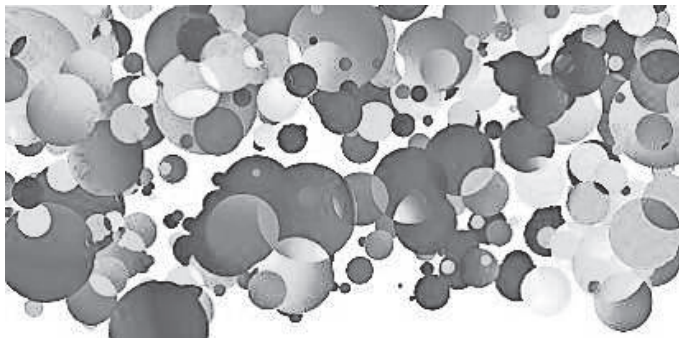
Anita Schaich BW

Musikverein Burgrieden



Herzliche Einladung zu unserer
Kinderfasnet
am Sonntag 31.01.2016
ab 13.59 Uhr
in der Rottal-Halle.

Ihr Musikverein „Cäcilia“ Burgrieden e.V.



Kinderfasnet

unter dem Motto Orient

- * buntes Programm
- * jede Menge Spiele zum Mitmachen
- * Musik zum Mittanzen
- * Schätzspiel mit tollen Preisen



Wann: Sonntag 31. Januar 2016

Wo: Rottal-Halle Burgrieden

Start: 13.59 Uhr



Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

cäcilias
musikverein
burgrieden

Natur - und Vogelschutzverein



Termine im Januar/Februar 2016

Samstag 23. Januar 2016

Unser befreundeter Natur- und Vogelschutzverein **Baustetten** 1912 e.V. lädt zur Jahreshauptversammlung ein:

Am Samstag, 23. Januar 2016 um 20 Uhr ins Vereinsheim des Sportvereines, Laupheimer Strasse, in Baustetten

Zahlreiche Beteiligung unsererseits zeigt die Verbundenheit mit dem ebenfalls sehr aktiven Baustetter Verein.

Montag 1. Februar

- Gruppenstunde „Flinke Rottalspatzen“

Dienstag 2. Februar

- Monatstreff

Mittwoch 3. Februar 2016

- Gruppenstunde „Schlaue Füchse“

NEU

Samstag 6. Februar 2016

Unser befreundeter Natur- und Vogelschutzverein **Schnürpfingen** lädt zu seiner Jahreshauptversammlung ein:

Am Samstag 6. Februar 2016 um 20 Uhr im Bürgersaal des Mehrzweckgebäudes in Schnürpfingen.

Zahlreiche Beteiligung unsererseits zeigt die Verbundenheit mit dem ebenfalls sehr aktiven Schnürpfinger Verein.

Freitag, den 22. Januar 2016 | Nr. 3

Montag 15. Februar 2016

- Gruppenstunde „Flinke Rottalspatzen“

Mittwoch 17. Februar 2016

- Gruppenstunde „Schlaue Füchse“

Montag 29. Februar 2016

- Gruppenstunde „Flinke Rottalspatzen“

W. Michelis

Skiabteilung Burgrieden



Gymnastik für alle Interessierten in der Rottalhalle Burgrieden:

- Gruppe Kids (ab 3 Jahre bis 10 Jahre mgl. windelfrei):

Beginn 17.30 Uhr

- Erwachsene: Beginn 19.30 Uhr

Viel Spass mit unserer Gymnastik!

Unsere Termine:

- 26.02.2016 Ski und Wellness in den Dolomiten

- 12.03.2016 Ischgl mit Apres Ski

SV Burgrieden -Skiabteilung-

Infos im Internet unter: www.sv-burgrieden.de, in der Gymnastik, oder per Mail an: abteilungsleiter.ski@sv-burgrieden.de

FV Rot



Voranzeige Hausball

Am **Samstag, den 30.01.2016** veranstaltet der FV Rot **ab 19.33 Uhr** wieder einen Hausball im Sportheim, wozu alle Närrinnen und Narren der Gesamtgemeinde recht herzlich eingeladen sind. „DJ Salva“ sorgt für gute Stimmung, Partymusik und Unterhaltung all unserer Gäste und für jedes Alter.

Auf Ihr kommen freut sich der FV Rot

Tennisabteilung Rot



ROSENMONTAGS-AFTER-WORK-PARTY

Rosenmontag,
8. Februar ab 16:00 Uhr
im Tennisheim in Rot bei Laupheim

- **Sauschwänzla** mit Kraut
- **Hähnchen** mit Pommes oder Brot
- **Saure Kutteln** mit Brot

Alles auch zum mitnehmen!

Über kleine Showeinlagen, Sketche oder Witze auf unserer Faschings-Bühne würden wir uns freuen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Schützenverein Burgrieden



Bitte beachten !!!!

Wegen einer internen Veranstaltung bleibt das Schützenheim am 29.01.2016 geschlossen.

Musikverein Rot



Wie bereits im Mitteilungsblatt vom 18.12.2015 und 15.01.2016 angekündigt, findet unsere 64. Generalversammlung am **Samstag, 23. Januar um 20 Uhr** im Vereinsheim des FV Rot statt.

Wir möchten zu der Versammlung alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins recht herzlich einladen. Wir freuen uns auf Sie.

Musikverein Rot e. V.

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarramt Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen
Pfarrerinnen Doris Seitz-Kernen
Tel. 07392 2364
E-Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de

Pfarramt Oberholzheim-Holzstöcke

Pfarrer Andreas Kernen
Pfarrerinnen Doris Seitz-Kernen
Tel. 07392 2364
E-Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de

PFARRBÜRO FÜR BEIDE PFARRÄMTER

Pfarramtssekretärin K. Pelzl: Mi und Fr 9 - 12 Uhr
Tel. 07392 2364 | Fax 07392 2337
Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392 150008
Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de



Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan. 9, 18)

Donnerstag, 21.01.2016

19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates
Gemeindehaus Oberholzheim
20:00 Uhr Ökumenischer Bibelabend
mit Pfarrer Boos
St. Idahaus Oberkirchberg

Sonntag, 24.01.2016

9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
(Pfarrer Kernen, Pfarrer Ziellenbach)
Kirche Oberholzheim

Montag, 25.01.2016

17:30-18 Uhr Jungschar Sport (7-14 J.)
(Wielandhalle)
18-19:00 Uhr Bubenjungschar (7-10 J.)
(Wielandhalle) „1, 2 oder 3“
18-19:30 Uhr Bubenjungschar (ab 11 J.)
(Wielandhalle) „Biathlon“

18-19:30 Uhr Mädchenjungschar (Gemeindehaus)
„Hausfrau des Jahres“

Dienstag, 26.01.2016

17:45 Uhr Jungschar Burgrieden (7-12 J.)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden
„Auf und davon, Teil 1“
18:30 Uhr Frauentreff
Gemeindehaus Oberholzheim
20:00 Uhr Ökumenischer Bibelabend
mit Pfarrer Kernen
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Mittwoch, 27.01.2016

Konfirmandenunterricht
Gruppe Oberholzheim
Gemeindehaus Oberholzheim
15:45-16:45 Uhr Gruppe Burgrieden
Ev. Gemeindehaus Burgrieden
17:15-18:15 Uhr Gruppe Staig
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Samstag, 30.01.2016

14:30 Uhr Kids:Teen:Club
Kirchl. Gemeindezentrum Staig
19:00 Uhr Mitarbeiterfest
Gemeindehaus Oberholzheim

Sonntag, 31.01.2016

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
Kirche Oberholzheim
19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
(Pfrin. Seitz-Kernen, Pf. Lepre)
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Folgende Themen stehen zur Sitzung
am **Donnerstag, 21.01.2016 um 19:30 Uhr** auf der Tagesordnung:

- Dienstauftrag Holzstöcke
- Zaun bei den Parkplätzen, Pfarrgarten, etc.
- Vorbesprechung Haushalt 2016
- Kirchenpflegeangelegenheiten
- Verschiedenes/Sonstiges
- Ausblick auf das neue Jahr/Lutherjubiläum

Ökumenische Bibelwoche 2016

„Augen auf und durch!“

Wir laden herzlich ein zum **ökumenischen Gottesdienst** am **Sonntag, 24. Januar um 9:30 Uhr**. In der Kirche Oberholzheim.

Mitarbeiterfest

Die Einladungen fürs **Mitarbeiterfest am 30. Januar 2016** wurden verteilt. Wer nicht teilnehmen kann - Bitte im Pfarramt Oberholzheim **absagen**: Per Mail Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de oder Telefon: 07392 - 2364.

Verloren/Gefunden

Im Gemeindehaus wurde eine Damenarmbanduhr gefunden. Sie kann im Pfarramt während der Öffnungszeiten oder nach Absprache abgeholt werden.

Einladung zur Seniorenfasnet am

Freitag, 5. Februar 2016

im ev. Gemeindehaus Burgrieden

Es ist wieder so weit!! Wir feiern Fasnet und laden unsere älteren und „nicht ganz älteren“ Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Partnern herzlich ein. Unser bewährtes Team sorgt wie immer für Getränke und Gebäck. Außerdem gibt es ein nettes Programm, der 5. Jahreszeit entsprechend.

Für Unterhaltung sorgen Anton, Tila und Rosi vom Jedermann-Singen.

Wir freuen uns auf viele Gäste! Beginn: 14.00 Uhr
Ihr Senioren-Team

Vorschau: Alle Frauenkreise und Interessierte

Herzliche Einladung am **Dienstag, 2. Februar 2016** ins Gemeindehaus Oberholzheim zum Vortrag „**Gesunde Öle und Fette im Haushalt**“. Referentin ist Frau Ingrid Hornickel. Mehr dazu im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau Madera-Festival

MADERA FESTIVAL 2016

Elektro-Rock
Ska | Punk-Rock
HipHop

Good weather forecast
Escandalos
Fil da Elephant

www.madera-festival.de

27. FEB. 2016
Wielandhalle Oberholzheim | 20:00 Uhr
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Oberholzheim

Wir danken unseren Unterstützern.

BOOTSCHAFT, HALDER, HANN, HMI, SCHNEIDER, KRENNRECHT, LUXOR, SAUTER, Schlecht, Vollschonk

Jungschaffreizeit 2016

Auch 2016 bieten wir wieder eine **Jungschaffreizeit** an. Vom **14. bis 19.08.2015** für alle Kinder von 8 bis 13 Jahren in Argentinien (Wangen). Weitere Infos folgen.

Teenkreis: Wir machen eine Pause...

Leider sind wir in den letzten Monaten eine immer kleinere Gruppe geworden. Deshalb werden wir eine Pause einlegen. Wann es weiter geht erfährt ihr natürlich von uns. Einen guten Start in das neue Jahr wünschen Christian, Anatol und Christina.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006
BIC: GE

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal

Pfarrer Stefan Ziellenbach:

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden,
Tel. 07392 17014
E-Mail: pfarrer.ziellenbach@kirche-rottal.de



Pater Mathew Edackancheriyil:

Tel. 07392 2122
E-Mail: pater_mathew@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Pracht:

Tel. 07392 9289763
E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann: Tel. 07392 150125
E-Mail: amann_gemref@kirche-rottal.de

PFARRBÜRO | Internet: www.kirche-rottal.de

Burgrieden: Tel. 07392 17014

Mo bis Fr 09.00 bis 11.00 Uhr Di 17.00 bis 19.00 Uhr
E-Mail: moosmayer_pa@kirche-rottal.de
Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915

Mo, Di, Do, Fr 09.00 bis 11.00 Uhr
E-Mail: kley_pa@kirche-rottal.de

St. Alban Burgrieden



Freitag, 22. Januar 2016

18.00 Uhr Hl. Messe
(Sam Schmid, Angelika Götz)

Samstag, 23. Januar 2016 - 3. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe
† Anton Häfele und Eltern, Paul und Petra Bürk
(Carina Besirske, Linda Fessler)

Sonntag, 24. Januar 2016

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche **in der Kirche Oberholzheim**
Wir laden zu diesem ökumenischen Gottesdienst nach Oberholzheim ganz besonders ein.
13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 26. Januar 2016

7.50 Uhr Hl. Messe
(David Schmutz, Josua Göttle)

Freitag, 29. Januar 2016

18.00 Uhr Hl. Messe - **in Hochstetten**
† Josef Häfele
(Jana und Simon Feger)

Samstag, 30. Januar 2016 - 4. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe
† Verstorbene der Familie Humm und Lauber
(Niklas Buchholz, Jannis Oser, Noah Rottmaier, Lea Göttle)

Sonntag, 31. Januar 2016 - 4. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Fasnetsgottesdienst mit der Narrenzunft - Familiengottesdienst
† für die Verstorbenen der Narrenzunft, Jht. Josef und Maria Englert, Maria Grab
(Lukas Geist, Leo Wittig, Nina Ott, Alexander Braun)
13.30 Uhr Rosenkranz

Einladung zur Seniorenfasnet am Freitag, 5. Februar 2016 im ev. Gemeindehaus

Es ist wieder soweit!!

Wir feiern Fasnet und laden unsere älteren und „nicht ganz älteren“ Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Partnern herzlich ein. Unser bewährtes Team sorgt wie immer für Getränke und Gebäck.

Außerdem gibt es ein nettes Programm, der 5. Jahreszeit entsprechend.

Für Unterhaltung sorgen Anton, Tila und Rosi vom Jedermann-Singen. Wir freuen uns auf viele Gäste! Beginn: 14.00 Uhr. Ihr Senioren-Team

St. Georg Rot



Freitag, 22. Januar 2016

19.00 Uhr Hl. Messe
(Schlink Franziska, Melissa Bakridas)

Samstag, 23. Januar 2016 - 3. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe
† Viktor Maucher, Verstorbene der Familie
Troßbach,
(Carolyn Brugger, Dominik Müller, Moritz und
Lukas Rehmann)

Sonntag, 24. Januar 2016

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur **Bibelwoche in der Kirche Oberholzheim**
Wir laden zu diesem ökumenischen Gottesdienst nach Oberholzheim ganz besonders ein.
17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 29. Januar 2016

19.00 Uhr Hl. Messe
† für die Armen Seelen, Franz Natter
(Ellen Gutzer, Eileen Heß)

Sonntag, 31. Januar 2016 - 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe
† 2. Opfer Paul und Paula Bayer, Adalbert und
Mathilde Götz, Jht. Otto Mages
(Saskia Miller, Ben Miller, Andreas Maier,
Deniz Bakridas)

Seniorenfasnet in Rot

Am Glombigen **Donnerstag, 4. Februar 2016** lädt der Kirchengemeinderat Rot wieder alle Senioren zu ein paar närrischen Stunden bei Kaffee, Kuchen, Küchle und einem kleinen Vesper am Abend ein.

Ab 14 Uhr wird im kath. Gemeindehaus Rot geschunkelt, gesungen und Spaß gemacht.

Beiträge zur Unterhaltung aus den Reihen der Gäste sind herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich ab sofort, bis spätestens Mo. 1.2.16 bei Mechthilde Ruß, Tel. 3920 anzumelden. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch! KGR - Rot

St. Wendelinus Bühl



Donnerstag, 21. Januar 2016

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24. Januar 2016

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur **Bibelwoche in der Kirche Oberholzheim**
Wir laden zu diesem ökumenischen Gottesdienst nach Oberholzheim ganz besonders ein.

Freitag, 29. Januar 2016

8.00 Uhr Wortgottesfeier mit der Bundeswehr

Samstag, 30. Januar 2016 - 4. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Gemeinsamer Anzeiger

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Achstetten Sa. 23.1.: 18.00 Uhr Hl. Messe /
So. 24.1.: 9.30 Uhr Ökum. Gottesdienst in Oberholzheim
Bronnen So. 24.1.: 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit den
Erstkommunionkindern

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vom 18. bis 29.1.2016 ist das Pfarrbüro nur am Di. und Fr. von 9 – 11 Uhr geöffnet
Vom 1. – 5. Februar ist das Pfarrbüro von Mo. bis Fr. von 9 – 11 Uhr geöffnet (am Di. 2.2. am Nachmittag geschlossen)

Firm-Anmeldung

Die Anmeldung zur Firmung läuft vom 1. Bis 5. Februar 2016! **BITTE DARAN DENKEN !! Bitte die Öffnungszeiten vom Pfarrbüro beachten!**

Vorträge/ Informationsveranstaltungen / Kurse in d. Diözese Rottenburg

Sie können auf unserer Homepage (kirche-rottal.de), unter „Veranstaltungen“ – Termine über aktuelle Veranstaltungen erfahren. Derzeitige Angebote:

- Termine für die Außensprechstunde der Sozial- und Lebensberatung der Caritas.
- Ehevorbereitungseminare für die Dekanate Biberach und Saulgau

Mehr dazu auf unserer Homepage... schauen Sie einfach mal rein!

Frauengebetskreis

Mi. 27.1.16 um 19.45: Anbetung in der Kirche in Bühl

Programm der Erwachsenenbildung

Mein Weg zum Wohlfühlgewicht mit Christine Schuster
Sind Sie unzufrieden mit Ihrem Gewicht? Suchen Sie einen Weg, wie Sie alltagstauglich Pfunde verlieren können? Längst wissen wir, dass neben Hunger viele andere Einflüsse unser Essverhalten steuern. Es geht nicht um eine neue Diät, die Referentin Christine Schuster von der Biberacher Ernährungsakademie möchte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anregen, sich mit ihrem persönlichen Wunschgewicht zu befassen und einen Weg vorschlagen, dieses Gewicht zu erreichen und dauerhaft zu halten.

Termin: Freitag, 22. Januar 2016 – 19.00 Uhr -

Ort: Gemeindehaus Bronnen - **Unkostenbeitrag:** 4,00 €

Ende des redaktionellen Teils!



49 €

Mit dem Staufenkrug spenden Sie Hilfe!

- Der unversehrte Staufenkrug mit Inschrift und Bodenprägung in Keramik, Steinzeug-Qualität (Inhalt: 2 Liter)
 - Hergestellt von der Staatlichen Keramik Manufaktur Majolika
 - Limitierte Auflage, als Einzelstück nummeriert
 - Der Reinerlös kommt der Stiftung zugute
- Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken, Winzergenossenschaften und im Einzelhandel der Region.



Mit der Staufenbriefmarke verbreiten Sie eine Botschaft!



Staufenbriefmarke
im 10er Geschenk-Set

- Frankierwert 55 Cent
- Selbstklebend
- 10,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Staufenbriefmarke
im 20er Geschenk-Set

- Frankierwert 55 Cent
- Selbstklebend
- 20,- Euro Solidaritätspreis inkl. MwSt.
- Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert

Erhältlich bei den Sparkassen, Volksbanken und im Einzelhandel der Region.

www.staufenstiftung.de

Mehr Infos außerdem
unter Telefon 07633 805-26.

Staufen darf nicht zerbrechen!



Neues Motiv!

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen





Auch in Apotheken erhältlich. PZN: 2291792 // Vitalliin mit Ingwer PZN: 6146408

Berchtolds
Vitalliin



...eine Spezialität vom Landwirt

Keine Ausdünstungen durch die Poren der Haut

Knoblauchgetränk

Der Gesundheit zu liebe!

Viele Völker waren und sind sich der heilenden Wirkung von Knoblauch sicher. Knoblauch wirkt sich positiv auf Blutdruck und den Cholesterinspiegel aus. Allicin heisst sein wichtigster Wirkstoff; ein ätherisches Öl, kombiniert mit den Vitaminen A, B, C und E, dazu Spurenelemente und Mineralstoffe.

Neben Zitronen und Honig genügen nur ausgesuchte Knoblauch- und Ingwersorten in Verbindung mit Birnen und Äpfeln aus unserer fruchtbaren Hegau / Bodenseeregion der Qualität unseres Vitalliins.

Unser Vitalliin enthält keine Zusatzstoffe, keinen Alkohol und wird nicht erhitzt.

Wählen Sie aus – zwischen dem bewährten »**Vitalliin**« und dem neuen besonders magenverträglichen »**Vitalliin mit Ingwer**«.

Wir empfehlen täglich 2cl.
(ein Schnapsglas)

Finden Sie Vitalliin vor Ort:
www.vitalliin.de/vorort



Bestellen Sie unter:

Telefon 0 77 31 / 94 98 - 50 · Fax 0 77 31 / 94 98 - 51
oder im Internet unter www.vitalliin.de, info@vitalliin.de
Hägele Vitalliin GbR · Kanalstraße 9 · D-78247 Hilzingen

Drucksachen aller Art

von Auflage **1** bis **..?**



www.primodruck24.de

Drucksachen für jedermann!

Bei uns sind nicht nur Ihre Anzeigen in den besten Händen. Auch alles, was Sie drucken möchten, erhalten Sie in Top-Qualität. Auf Wunsch betreuen wir Ihre Drucksache von der Konzeption bis zur Weiterverarbeitung.

Klein- und Großauflagen sind kein Problem. Der Digitaldruck bleibt bei 4-farbigen Kleinauflagen unschlagbar im Preis-Leistungsverhältnis! Und wenn's ein bisschen mehr sein darf, stehen unsere Offsetdruckmaschinen bereit.

1. Geschäftspapiere:

- Visitenkarten
- Briefbogen
- Rechnungsformulare
- Lieferscheine
- Durchschreibesätze
- Kurzmitteilungen
- Faxvorlagen
- Formulare

2. Werbemittel:

- Blöcke
- Kalender
- Broschüren
- Prospekte
- Mailings
- Kataloge
- Plakate

3. Sonderpublikationen:

- Mitteilungs- u. Infoblätter
- Zeitschriften
- Festschriften
- Bücher
- Chroniken
- Vereinsblätter
- Schülerzeitungen

4. Private Drucksachen:

- Einladungen
- Hochzeitskarten
- Hochzeitszeitungen
- Geburtsanzeigen
- Trauerkarten
- Danksagungen
- Bewerbungen
- Foto-Bücher

PrimoDruck24

Die freundlichen
Spezialisten für Ihre
Drucksachen

► **PRIMODRUCK24** - Ihre Druckerei für individuelle Drucksachen
Im Eschle 7 • 78333 Stockach
Telefon 07771/9317-932 • Telefax 07771/9317-935
E-Mail: pd24@primo-stockach.de • www.primodruck24.de

**primo
druck** **24**
by Primo Verlag Stockach

Seit mehr als 30 Jahren
der zuverlässige Reiseservice
Ihres Mitteilungsblattes!



Griechenland

Inselträume im Ionischen Meer

02.05. bis 09.05.2016

ab Friedrichshafen

Reisepreis: p.P. ab € **799,-**

in ausgewählten Hotels der Kategorie +

EZ-Zuschlag € 219,-

Umfangreiches Ausflugspaket zubuchbar € 379,- p.P.

Exklusives Abendessenpaket zubuchbar € 149,- p.P.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz
am Flughafen!

Ausführliche Infos: www.primo.globalis.de

Oder fordern Sie einfach unseren Sonderprospekt an!



Griechenland

Geheimtipp Peloponnes & Meer

02.05. bis 09.05.2016

ab Friedrichshafen

Reisepreis: p.P. ab € **1.349,-**

in ausgewählten Hotels der Kategorie und +

EZ-Zuschlag € 299,- Ausflugspaket bereits inklusive!

Exklusives Abendessenpaket mit unvergesslichem

Abschiedsevent zubuchbar € 149,- p.P.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz
am Flughafen!

Ausführliche Infos: www.primo.globalis.de

Oder fordern Sie einfach unseren Sonderprospekt an!

Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg,
Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22, Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 0
E-Mail: primo@aufundweg.net, internet: www.aufundweg.net

Land - Spezialitäten

Metzgerei
Sax
Original
oberösterreichisch

✓ Frische ✓ Qualität ✓ Herkunft ✓ Haus eigene Schlachtung



Schwendi 07353 2941
Burgrieden 07392 914773
Munderkingen 07393 3155
Laupheim 07392 3289
www.metzgerei-sax.de

Wochenend-Knüller-Preis: Do./Fr./Sa.:

Schweinehals Natur kg 6,99 €

- ohne Knochen -

Aktionswoche: Di., 19.01. - Sa., 23.01.2015

Puten- spieße

- bunt gesteckt,
pfannenfertig
gewürzt
100 g **1,19 €**

Rinder- braten

- von der Rolle,
mager -
100 g **1,39 €**

Hausgemachte Gebirgssalami

- auch mit
Kürbiskernen -
100 g **2,29 €**

Bier- schinken

- mit vielen
Schinkenstückchen
100 g **1,19 €**

Schwarten- magen weiß

- mit feiner
Kräuternessignote
100 g **0,89 €**

Fleisch- wurst

- im Ring -
100 g **0,79 €**

Zwiebel- beißer

- herzhaft -
100 g **1,19 €**

Rädles- Salat

- sehr fein -
100 g **0,99 €**

Brot-Angebot: Roggen-Dinkel-Semmel 0,55 € / Stück

Wir suchen eine/n Schulbusfahrer/in

mit Führerscheinklasse B (alte Klasse 3) als Aushilfe
für Touren ab Hörenhausen nach Baustetten bzw.

Burgrieden nach BC und jeweils zurück,
vormittags und nachmittags ca. 1 Std. täglich.

Steinborn Omnibusbetrieb GmbH,
businfo@steinborn-omnibus.de • Tel. 07305 919 800



Estriche	Dämmung	Fugenloser Designer-Boden	Oberbeläge
----------	---------	------------------------------	------------

Wir bauen Ihren Estrich ein



Emmermeyer GmbH
Estrich & Belag

Ihr Fußboden-Meisterbetrieb

07356 / 671 www.estrichundbelag.de

**Wir, der Arbeiter-Samariter-Bund, suchen
ab sofort oder
zu einem späteren Zeitpunkt
für unseren Behindertenfahrdienst
(mit Essen auf Rädern)
in Orsenhausen und Biberach
und für unsere
Tagespflege in Orsenhausen
Mitarbeiter(innen)
im
Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)
oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

Sind Sie

- engagiert, flexibel und zuverlässig ?
- bereit Verantwortung zu übernehmen?

Haben Sie

- Freude im Umgang mit alten und behinderten Menschen
- Freude am Arbeiten im Team?
- die Bereitschaft auch am Wochenende zu arbeiten.
(Nur im Fahrdienst)



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Arbeiter-Samariter-Bund, z.Hd. Herrn Grimm
Samariterweg 1, 88477 Schwendi Tel: 07353-9844130
E-Mail: Bewerbung@asbbc.de

KV Orsenhausen-Biberach

Wir helfen
hier und jetzt.




wolfmaier
HAUSTECHNIK

Balance bad konzept



**BARRIEREFREIE
BÄDER**
IN BALANCE

Es gibt für alle Einschränkungen eine hervorragende technische Lösung, die Ihnen Ihre Eigenständigkeit lange wahrt und Sie sich in Ihrem Zuhause geborgen fühlen können. Wir beraten Sie gerne!

Wolfmaier Haustechnik GmbH
Riedweg 22 • 88471 Laupheim-Baustetten • Tel. 07392 9733-0
info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de

Sie brauchen dringend Hilfe im Büro ?

**Qualifizierte professionelle Bürodienstleistungen
Buchhaltung* (inkl. Sortierung der Belege) und
lfd. Lohnabrechnung - inklusive Baulohn.**

Büroservice und Organisation Sabine Wöhrle
Im Hegenried 5, 88214 RV-Obereschach

Fon: 0751 - 65 27 30 29 • Fax: 0751 - 6 52 64 39
www.sw-bueroservice.de

*Dieses Büro arbeitet gem. § 6 Nr. 3 u. 4 StBerG

Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Zum 01.09.2016 bieten wir:

**Ausbildungsplätze zur/zum
Steuerfachangestellten m/w**

Du willst:

- ☒ selbstständig arbeiten
- ☒ Verantwortung übernehmen
- ☒ tollen Teamgeist erfahren
- ☒ Karriere machen



Karmeliterhof 1-3 • 88213 Ravensburg • www.schnekenburger-stb.de

Südwest



Tresore

**Bahnhofstrasse 1
88677 Markdorf
Tel 07544 742828**

Ihr Profi vor Ort!

Tresore für alle Branchen vom Hotelresor bis zum Panzerschrank mit Garantie gegen Aufbruch

Bundesweiter Transport + Montage

www.suedwest-tresore.de

Jin Shin Jyutsu Selbsthilfekurs Buch 1 Heilströmen

Am 13.-14.2.2016 von 9⁰⁰-15⁰⁰ Uhr inkl. Buch und Verpflegung/Mittagessen 150,00 €.

Für geistig-seelisch-körperliches Wohlbefinden.

Sie lernen besser mit Stress (auch Burn out) umzugehen, alles besser verdauen zu können und Anspannungen und Schmerzen zu reduzieren und ihre Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

Infos/Unterlagen bei Jin Shin Jyutsu Praktikerin Brigitte Schellhorn, Horgenzell, Tel. 07504/18 49 oder post@engelbilder.info

**Nie mehr Decke streichen!
Werterhalt über viele Jahre**

Die Lösung lautet:
Spanndecken von

CILING®
Räume neu erleben

- Alte Decke bleibt erhalten
- Pflegeleichtes Material
- Matt oder glänzend
- Beleuchtung nach Wunsch
- Individuell und flexibel in Farbe und Form
- Montage an nur einem Tag!
- 10 Jahre Herstellergewährleistung

UDO KLEIN DESIGN
88483 Burgrieden
07392 - 914 28 66
www.design-spanndecken.com

